

Trio „Schwarze Augen“ versetzte die Zuhörer in helle Begeisterung

Konzertabend in Hummers Kultursalon: Musical, Operette und russische Lieder

Soßmar. Das erste Konzert im neuen Jahr im Kultursalon mit dem Trio „Schwarze Augen“ erwies sich gleich als Volltreffer. Die drei Solisten, Alexander Paperny (Balalaika), Waldemar Gudi (Bajan) und Elena Zotova (Gesang), boten ein Programm, das die Zuhörer im fast vollbesetzten Salon schnell in helle Begeisterung versetzte.

Zunächst spielten die Instrumentalisten zwei russische Volkslieder. Dabei zeigten sich beide als Meister ihrer Instrumente. Dann „schwebte“ in einem wunderschönen Kleid die Sopranistin Elena Zotova herein.

Im Verlauf des Konzertes wechselte sie die Kleider mehrmals, immer ein wenig der Stimmung der Lieder angepasst. Während im ersten Teil des Konzertes noch Lieder aus Musical und Operette dominierten, wurde es im zweiten Teil richtig rus-

sisch – und ergreifend. Der Raum wurde erfüllt von der „russischen Seele“, wobei keiner eine überzeugende Definition dafür geben kann. Es ist ein Gefühl zwischen Traurigkeit und innerer Zerrissenheit, oder wie es Paperny formulierte: Es gibt zwei Arten von russischen Romanzen, traurige und sehr traurige. Beide Arten haben aber etwas gemeinsam: Sie sind wunderschön. Und so empfand es auch das Publikum.

Es war hingerissen von der unglaublichen Virtuosität Papernys auf der Balalaika, dem ausdrucksstarken Spiel Gudis auf dem Bajan und der schauspielerischen und gesanglichen Gestaltungskraft der bezaubernden Sopranistin Elena Zotova. Es war ein beglückender Abend. Die Zuhörer verließen erst nach zwei Zugaben, darunter das bekannte Lied „Schwarze Augen“, widerstrebend den Salon.



Die bezaubernde Sopranistin Elena Zotova in Hummers Kultursalon in Soßmar – die Zuhörer (Foto links) waren ganz hin und weg.



Schlemmen und Klönen beim SoVD Rietze-Alvesse-Voigtholz

Sozialverband-Ortsverein trat sich zum Neujahrsempfang im Dorfgemeinschaftshaus

Edemissen. Zu einem Neujahrsempfang hatte der Ortsverein des Sozialverbands Rietze-Alvesse-Voigtholz in das Dorfgemeinschaftshaus in Alvesse eingeladen.

Die Vorsitzende Angela Steuer begrüßte die mehr als 50 Teilnehmer des Empfangs und wünschte ihnen ein erfolgreiches sowie gesundes Jahr 2015: „Allen mehr Zeit für ein Miteinander und Füreinander“, so die Vorsitzende Steuer in ihrer Begrüßung. An einem reichhaltigen kalten Büfett konnten sich die Teilnehmer stärken, miteinander klönen, aber auch

über allgemeine Themen diskutieren. „Eine Kaffeetafel am Nachmittag rundete den Tag ab – und alle waren sich am Spätnachmittag einig, einige schöne Stunden miteinander verbracht zu haben“, resümiert Werner Heise abschließend.



Das Treffen des SoVD Rietze-Alvesse-Voigtholz im Alvesser Dorfgemeinschaftshaus.

Round Table spendete 2300 Euro an die Teestube

Das Geld wird für Ausflüge und die Anschaffung von Bastelmaterialien sowie Sportartikel genutzt



Alle Hände gehen hoch: Jubelnd nahmen die Freunde der integrativen Teestube den Scheck an.

Edemissen. Große Freude bei der integrativen Teestube der Gemeindejugendpflege Edemissen: Der Peiner Serviceclub Round Table (RT) hat 2300 Euro für das Projekt gespendet, bei dem regelmäßig Behinderte und Nicht-behinderte ins Jugendhaus kommen, um miteinander ins Gespräch zu kommen und Spaßiges zu unternehmen.

Herzliche Umarmungen und nette Gespräche erwarteten die Mitglieder des Peiner Serviceclubs, als sie ins Jugendhaus an der Eltzer Drift kamen, um den symbolischen Scheck zu überreichen. „Das Geld ist der Erlös unserer Tombola auf dem Peiner Weihnachtsmarkt“, schildert der RT-Präsident Sören Stolte.

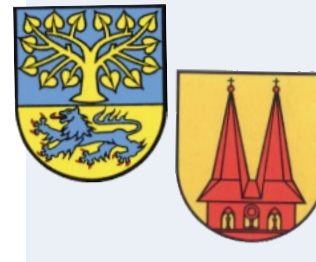
Im vergangenen Jahr hatten die Serviceclub-Mitglieder ebenfalls einen stattlichen Betrag gespendet. Ein Teil von dem Geld haben sie für eine Tagesfahrt genutzt, bei dem nicht nur die

Freunde des Jugendhauses Spaßiges erlebten, sondern auch die Mitglieder vom RT, die mit ihren Familien mitgefahren waren. „In diesem Jahr soll es wieder mit allen ins Rastiland gehen“, kündigt Gemeindejugendpflegerin Heike Mika an. Weitere Ausflüge sind in Planung. Des Weiteren soll das Geld für Kreativ- und Bastelutensilien ausgegeben werden. „Außerdem benötigen wir dringend neue Sportgeräte, beispielsweise neue Federbälle“, berichtet der Gemeindejugendpfleger Ralf Poersch und fügt hinzu: „In diesem Jahr wollen wir übrigens auch wieder unser Sportabzeichen machen.“

Bei der integrativen Teestube treffen sich jeden Donnerstag Menschen mit und ohne Behinderung, ganz gleich ob sie jugendlich oder erwachsen sind. Gemeinsam wird geklönt, Musik gehört, gespielt und vieles mehr.

IHR KONTAKT

zu Ihrem Ansprechpartner für die Gemeinden
EDEMISSEN
edemissen@paz-online.de
HOHENHAMELN
hohenhameln@paz-online.de



IN KÜRZE

Unternehmer-Abend: Jetzt noch anmelden

Hohenhameln. Zum Informationsabend lädt Hohenhamelns Wirtschaftsförderin Maren Langenhan ein. Am Donnerstag, 29. Januar, um 18.30 Uhr veranstaltet die Wirtschafts- und Tourismusfördergesellschaft Landkreis Peine mbH im



Maren Langenhan

Sitzungsraum des Rathauses in Hohenhameln einen informativen Abend für Unternehmer. „Hier werden die Beraterinnen der Wito zwei spannende

Vorträge halten, so Langenhan. Unter dem Motto „Sie bekommen die Mitarbeiter, die Sie verdienen!“ spricht Referentin Beatrice Vormberg, Diplom-Kauffrau, Unternehmensberaterin und Coach. „Optimierte Prozesse – profitable Firma“ lautet der Vortrag von Prozessberaterin Maresa Sanders. „Bei Interesse melden Sie sich bitte bei der Gemeinde Hohenhameln bis Dienstag, 20. Januar, an“, bittet Maren Langenhan im Vorfeld der Veranstaltung.

➔ Kontakt: Maren Langenhan im Hohenhamelner Rathaus, Marktstraße 13, Telefon: 05128/40129, Telefax: 05128/40141 oder per Mail an: langnhan@hohenhameln.de.

Ziele erreichen: Kurs beginnt morgen

Eddesse. Die erfolgreiche und schrittweise Umsetzung persönlicher Ziele und Vorhaben 2015, unterstützt mit ausgewählten Klangschalensettings, ist Inhalt eines 14-tägigen stattfindenden Kurses im Praxishaus Eddesse. Auf der Masch 1. Am Dienstag, 20. Januar, in der Zeit von 19.30 bis 21 Uhr findet der erste von fünf Abenden statt. Die Teilnahme an dem Kurs kostet 85 Euro.

➔ Anmeldungen nimmt die Peter-Hess-Klangpädagogin Cornelia Gajewski unter Telefon 05171/459935 entgegen.

Dollbergen: Basar diesmal an Sonntag

Dollbergen. Der diesjährige Basar des Schulfördervereins Dollbergen wurde vorverlegt. Er findet ausnahmsweise und entgegen der bisherigen Vorankündigungen an einem Sonntag statt – und zwar am nächsten. Am 22. Februar von 13 bis 16 Uhr wird in der Löwenzahnschule in Kommission Frühjahrs- und Sommermode angeboten. Auch die Cafeteria ist dann wieder geöffnet. Die Nummernvergabe für Anbieter beginnt am Freitag, 23. Januar, um 9 Uhr unter den Telefonnummern 05177/922044 und 05177/985488.